



Berlin / Bad Gandersheim, 10.07.2015

Zivilcourage bedeutet auch  
Ehre, Stolz und Respekt

Es sind Worte die jeder von uns kennt und die jeder von uns schon öfter verwendet hat. Sie begleiten uns in unserem Alltag und sie gewinnen in der Gesellschaft eine immer höhere Bedeutung. Leider tauchen diese Begriffe meist in Verbindung mit negativen Nachrichten in den Medien auf.

Doch heute möchte ich diese Worte für besondere Menschen und einen besonderen Anlass nutzen. Euch heute zu schreiben ist für mich eine riesen große Ehre. Ich bedauere es sehr, heute nicht persönlich bei euch sein zu können. Ich bin seit dem 01. September 2014 in der Ausbildung bei der Berliner Polizei und bekomme erst Ende Juli Urlaub. Aber ich freue mich sehr, dass mein Freund, Günter Koschig, (ohne ihn ich euch nie kennen gelernt hätte) heute bei euch sein kann. Danke lieber Günter.

Auf die einfache Frage „was bedeuten die Worte Ehre und Stolz für dich?“ kommen wir ins Schwitzen und fangen an nachzudenken. Wir selber sind bescheiden, daher antworten wir selten damit, dass wir auf uns und darauf was wir erreicht haben stolz sind.

Liebe Schülerinnen und Schüler heute ist ein besonderer Tag für euch, ihr habt euren Schulabschluss erreicht. Ihr könnt stolz auf euch sein, denn diese Leistung habt ihr erbracht. Ich spreche euch meinen Respekt aus.

Aber ich möchte diesen Brief auch nutzen um Frau Dröge und ihren Kolleginnen und Kollegen meinen Respekt und Dank auszusprechen, denn ohne ihre tägliche Kraft und Liebe für die Schülerinnen und Schüler, würde es heute keine Zeugnisausgabe geben.

Lieber Schülerinnen und Schüler ich gratuliere euch zu euren Zeugnissen und wünsche euch auf eurem weiteren Lebensweg alles Gute.

Mit besten Grüßen aus Berlin